

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 06.10.2024 für die 41. Kalenderwoche 2024,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rosberg	DB0ROB	145,5875 MHz mit Ausstrahlung ins Netz der ARIG-MN,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	OV Ulm, P14: OV Abende mit Vorträge	4
Kurzwellensender Moosbrunn erwägt		OV Albstadt, P34: WDR-Aktionstag: Türen auf mit der	
Betriebseinstellung.....	1	Maus am 3.10.2024.....	4
Krimifolge Soko Stuttgart mit Teilnehmern aus		P26 und P42 bei der Maker Fair 2024	5
Distrikt Württemberg (P)	2	Aus den Nachbardistrikten	5
AMSAT-EA plant HADES-R und HADES-ICM für 2025	2	Wieder eine neue Rufzeichenliste.....	5
70. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT).....	3	Was sonst noch interessiert	5
Aktuelles	3	AREB am 12.10.2024	5
FunkWX - sehr hoher Flux, am Wochenende		WSJT-X 2.7.0-rc7 verfügbar	5
stürmische Erdmagnetik.....	3	Foxoring der anderen Art	6
Kostenloser Online-CW-Kurs für motivierte CW-		Abends im Computermuseum" - Nächster Termin	
Anfänger	3	10.10.2024 - 19 Uhr.....	6
Meldungen aus dem Distrikt	3	Onlineveranstaltungen:	7
Regiotreffen Nord am Sonntag, den 13.10.2024 in		Auszüge aus dem DX-MB 2426	7
Esslingen	3	Diplome und Conteste	8
AJW- Treffen am Samstag, den 26.10.2024 in Albstadt		Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 05.10.2024	8
in den Klubräumen von P34	4	Termine	9
Meldungen aus den Ortsverbänden	4		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Kurzwellensender Moosbrunn erwägt Betriebseinstellung

Der Kurzwellensender Moosbrunn bei Wien erwägt, zum Jahresende 2024 seinen Betrieb einzustellen. Dies teilte die Sendeleitung der Redaktion von RADIO DARC vor Kurzem telefonisch mit. Hintergrund ist die Kündigung der Kurzwellen-Sendeverträge seitens mehrerer Großkunden. Mit den in Moosbrunn noch verbleibenden Einnahmen ließen sich die Kosten für Gebäude, Personal, Heizung und Instandhaltung nicht mehr decken. Obwohl eine endgültige und offizielle Entscheidung seitens der Geschäftsleitung der Österreichischen Rundfunksender GmbH noch nicht gefallen ist, scheint zumindest ein kostendeckender Weiterbetrieb der Sendeanlage von 2025 an nicht mehr möglich. Sollte es wie angedacht tatsächlich zur Abschaltung kommen, hätte dies auch Auswirkungen auf RADIO DARC. Unsere Hauptsendung jeden Sonntag um 11 Uhr kommt seit fast 10 Jahren von ebendiesem Kurzwellensender aus Wien. Es gibt aber Alternativen, beispielsweise die Sendeanlagen im englischen Woofferton oder in Nauen bei Berlin. Darüber berichtet der Sendeleiter Ernst Vranka, OE3EVA, gegenüber der Redaktion von RADIO DARC. Wir halten Sie über Neuigkeiten und Entscheidungen in dieser Angelegenheit natürlich auf dem Laufenden. Darüber berichtet Rainer Englert, DF2NU.

Krimifolge Soko Stuttgart mit Teilnehmern aus Distrikt Württemberg (P)

Anfang November 2023 waren einige YLs und OMs aus Württemberg als Komparsen bei den Dreharbeiten zu einer Folge der Krimiserie SOKO Stuttgart dabei. Der Ortsverband Stuttgart (P11) stellte dafür Funkgeräte und Antennen als Requisite zur Verfügung. Am Donnerstag, den 10. Oktober soll die Folge "Schrotti funkt" nun im ZDF ausgestrahlt werden. Vorab wird die Folge in der ZDF-Mediathek zu sehen sein, genau am dem 3. Oktober. Eine kurze Inhaltsbeschreibung ist über das Internet abrufbar [1].

[1] www.fernsehserien.de/soko-stuttgart/folgen/16x02-schrotti-funkt-1748993

AMSAT-EA plant HADES-R und HADES-ICM für 2025

Die spanische AMSAT hat den bevorstehenden Start von zwei neuen Satelliten, HADES-R und HADES-ICM, angekündigt. Sie sollen Anfang des Jahres 2025 für Funkamateure zur Verfügung stehen. Diese Satelliten sollen den derzeitigen Satelliten HADES-D (SO-121) in der Umlaufbahn ersetzen. Im Gegensatz zu HADES-D, der mit einer Sendeleistung von 40 mW sendet, werden die neuen Satelliten über eine variable Sendeleistung verfügen, die bei voller Aufladung der Batterien theoretisch bis zu 250 mW betragen kann. Die Satelliten HADES-R und HADES-ICM im Format eines 1,5er Pocket-Qubes, werden von SpaceX mit den Missionen Transporter-12 und Transporter-13 gestartet. Für die Starts wird das ION Orbital Transfer Vehicle, kurz OTV, von D-Orbit verwendet, wobei das Missionsmanagement von Alba Orbital übernommen wird. Hier handelt es sich um ein schottisches Unternehmen, das sich auf Satellitenstartlösungen spezialisiert hat. Wie bei früheren AMSAT-EA-Projekten wurden auch diese Satelliten mit Unterstützung von Privatunternehmen und Universitäten entwickelt.

Beide Satelliten werden eine breite Palette von Kommunikationsfunktionen unterstützen, darunter FM-Sprach-, FSK-, FT4- und FT8-Modi. Außerdem werden sie für die AX.25/APRS-Kommunikation mit 300 und 1200 bps ausgerüstet sein. Der Uplink der Satelliten erfolgt im VHF-Band, während der Downlink im UHF-Band betrieben wird. Darüber hinaus werden die Satelliten Telemetriedaten, einschließlich Status-Updates, Sprachmeldungen und CW-Nachrichten, übertragen. Die gesamte Kommunikation wird über einen SDR-basierten FM- und FSK-Repeater abgewickelt, der jederzeit verfügbar ist und durch Rauschsperrern aktiviert wird, ohne dass beispielsweise ein Subton erforderlich ist.

Zusätzlich zu ihren primären Kommunikationsfunktionen werden beide Satelliten ein wissenschaftliches Experiment des Smart IR/Graphene Engineering Innovation Centre, kurz GEIC, an der Universität Manchester tragen. HADES-ICM wird von dem in Florida ansässigen Unternehmen IcMercury (Interstellar Communication Holdings) gesponsert und wird mehrere in die FSK-Telemetrie eingebettete Botschaften enthalten. Während der Frequenzbereich des HADES-R-Satelliten bereits von der IARU koordiniert wurde, steht die Genehmigung für HADES-ICM noch aus. Darüber berichtet der AMSAT News Service mit Verweis auf Félix Páez, EA4GQS, Präsident/Missionsmanager.

Interview unter dem Turm #65: Sebastian Karl, DF5SK - jüngster OVV in DL

In der Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellt Ihnen der DARC Funkamateure und ihre Leidenschaft für

ihr Projekt vor. Gesprächspartner in der Folge 65 ist Sebastian Karl, DF5SK, OVV von Fürstfeldbruck (C28). Er ist der jüngste Ortsverbandsvorsitzende im DARC e.V. Wie kommt man auf die Idee, in jungen Jahren das Amt anzunehmen? Wie kann ein Ortsverband von jungen und frischen Impulsen profitieren? Welche Aktivitäten laufen im OV unter seiner Ägide? Diese und weitere Punkte erfahren Sie im aktuellen Interview. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal "darchamradio" [2].

[2] youtu.be/9WLJTybLR4c

70. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT)

Das 70. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT) findet am 12. und 13. Oktober in St. Englmar im Bayerischen Wald statt. Tagungsort für beide Tage ist der Gasthof Reiner, Grün 8 in St. Englmar. Los geht's am Samstag um 10 Uhr bis 12 Uhr mit einem Flohmarkt ohne Tischgebühren, zeitgleich findet die Präsentation der Geräte für den Selbstbauwettbewerb statt. Von 14 bis 17 Uhr erfolgt die eigentliche Preisverleihung zum BBT und Selbstbauwettbewerb mit vorheriger Begrüßung und Grußworten.

Am Sonntag treffen sich die Teilnehmer von 10 bis 12 Uhr zum so genannten Technischen Frühschoppen, bei dem unter anderem auch Vorschläge für Änderungen der Ausschreibungsbedingungen diskutiert und eventuelle Regeländerungen beschlossen werden. Der BBT ist der einzige Wettbewerb, bei dem die Teilnehmer die Regeln selbst gestalten können. Weitere Informationen gibt es auf der BBT-Webseite [3].

[3] <https://bergtag.de/>

Aktuelles

FunkWX - sehr hoher Flux, am Wochenende stürmische Erdmagnetik

Die Sonnenaktivität ist hoch, der stärkste Flare in den vergangenen 24 Stunden war ein X9-Flare (03/1218 UT) aus AR3842 in der Nähe des südlichen Zentrums der Sonnenscheibe. Aktuell sind acht aktive Regionen mit einfachen bis komplexen magnetischen Konfigurationen sichtbar. Die Geschwindigkeit des Sonnenwindes ist leicht erhöht, die Geomagnetik ruhig. Die Vorhersage: Erhöhtes Flare-Risiko (M 75%, X 35%, Proton 35%) bei noch ruhiger Geomagnetik. Für das Wochenende wird mit der Ankunft von zwei CMEs und Magnetstürmen (max. G3) gerechnet. (DARC Homepage)

Kostenloser Online-CW-Kurs für motivierte CW-Anfänger

Hajo Weigand, DJ9MH, aus dem OV Bad Neustadt/Saale (B10) plant ab dem 14. Oktober einen weiteren Online-CW-Kurs für hoch motivierte CW-Anfänger. Der kostenlose Kurs lehnt sich an die Plattform Learn CW Online (LCWO, lcwo.net) an und soll bis Ende Januar 2025 dauern. Geplant sind drei Übungstreffen pro Woche von je 30 Minuten Dauer am Montag, Mittwoch und Freitag ab 20 Uhr Ortszeit. Die genauen Wochentage und die Uhrzeit werden noch mit den Teilnehmern abgesprochen. Der kostenlose Kurs ist auf zwölf Teilnehmer begrenzt.

Die Teilnehmer müssen Mitglied im DARC e.V. sein, damit sie sich in dem DARC-Treff Ausbildungsraum anmelden können. Die Anmeldung bis spätestens 12. Oktober erfolgt mit Name, Adresse, Rufzeichen und DOK über Michael Lowack, DK1KC, [dk1kc\(at\)posteo.de](mailto:dk1kc(at)posteo.de). Die Teilnehmer erhalten einen Link zum DARC-Treff CW-Ausbildungsraum von DJ9MH. (DARC-Homepage)

Meldungen aus dem Distrikt

Regiotreffen Nord am Sonntag, den 13.10.2024 in Esslingen

Nach langer Pause gibt es wieder ein Regiotreffen Nord.

Wann: Sonntag 13.10.2024, Beginn ist um 10:00 Uhr mit Kaffee und Brezeln, Mittagessen um 12:30 Uhr - Ende etwa um 16:00 Uhr

Wo: Waldheim Zollberg in der Neuffenstraße 87 in 73734 Esslingen am Neckar

Interessierte melden sich bitte bei ovv@p02.de oder stv-ovv@p02.de bis spätestens 10.10.2024 mit dem Essenswunsch an.

Folgende Vorträge sind bisher vorgesehen:

- QRP-Portabel – Ein Erfahrungsbericht, Stefan DL8SFZ
- Experimental-Fieldday P20, Gerhard DF1DA
- LDMOS QRO-PA, Bernd DB3GF
- Verpolschutz mit idealer Diode, Matthias DK9MAT
- ENAMS 2.0 Andreas DG8AL (zugeschaltet via Teams)
- QRM-Eliminator - Theorie und Praxis, Denis DL5SFC

Wir freuen uns auf euch vy73 de

Jochen DG1PSI - OVV P02 Esslingen, Stefan DL8SFZ stv. OVV P02 Esslingen und Denis DL5SFC DV-P

AJW- Treffen am Samstag, den 26.10.2024 in Albstadt in den Klubräumen von P34

Wir wollen die AJW-Treffen nach der Coronapandemie wieder aufnehmen. Die Coronapandemie hat die Jugendarbeit im Distrikt massiv negativ beeinträchtigt. Nicht wenige der jugendaktiven Ortsverbände haben die Jugendarbeit eingestellt. Hinzu kommt ein Generationswechsel der Jugendleiter. Es ist deswegen Zeit für ein Treffen, um sich auszutauschen, was dagegen getan werden kann, wie man wieder anfangen kann. Mit der neuen Klasse N hat sich in der Ausbildung einiges geändert. Auch darüber wollen wir reden. Die Einladung richtet sich an die aktiven Jugendgruppen, aber auch an jedes Mitglied, das sich über Jugendarbeit informieren will, und wie man einen Lizenzkurs durchführt.

Veranstaltungsort: Klubheim von P34 in 72461 Albstadt, in der Konrad Adenauerstr. 119

Beginn: 10 Uhr - Ende: Open End

Mittagessen auf dem Nägelehaus. Nach dem Mittagessen kann auch das Albrechts besichtigt werden. Wir hoffen viele alte und auch neue Gesichter begrüßen zu können.

vy 73 de Erhard. DB2TU, Thomas DK3TU

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Ulm, P14: OV Abende mit Vorträge

OV-Abend am Freitag, den 11.10.2024 ab 19 Uhr: Vortrag, "DXpedition T32EU nach Ost-Kiribati - Kiritimati Island"

OV-Abend am Freitag, 08.11.2024 ab 19 Uhr: Vortrag, "Systematische Untersuchung einer 40m-Endfed-Antenne, Lowband-Ballonantennen"

OV-Abend am Freitag, 06.12.2024 ab 19.00 Uhr: Vortrag, "Die Tragödie der Spratly-Dxpedition, 1983"

[4]<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende/14/>

OV Albstadt, P34: WDR-Aktionstag: Türen auf mit der Maus am 3.10.2024

Zum WDR-Aktionstag "Türen auf mit der Maus" hatte sich die Funk Ag des Gymnasiums Ebingen mit 8 Jugendlichen und ihre Lehrer Raimund, DO1FR, angemeldet, um ihre Funkerfahrten zu erweitern. Wir trafen uns am Bauwagen in Bitz. Nach der Vorstellung des Ortsverbandes Albstadt und der Technik ging es ans Funkgerät. Es kam gleich ein Funkkontakt auf 40 m mit OM DJ6JH vom OV A53 zustande. Anschließend gab es Funkübungen über das DB0RAB Relais und auf 70 cm im Direktverkehr. Bernd, DG1GHY baute eine Verbindung auf 10 m mit Japan auf. Der Höhepunkt war eine Verbindung auf 40 m mit dem Werner Heisenberg Gymnasium in Leverkusen. Hier beteiligte sich der OV G11 ebenfalls am Maustüröffnertag. Es gab Funkverbindungen zwischen den Jugendlichen an beiden Standorten. Die Jugendliche mit Lizenz wurden eingeladen am IARU UHF Contest mitzumachen, um ihre Funkerfahrt auszubauen. Die Aktion hat allen Spaß gemacht. Die Jugendlichen wurde von uns zu einer Bastelaktion ins Klubheim eingeladen. (Erhard, DB2TU)

P26 und P42 bei der Maker Fair 2024

Am Samstag, den 12. Oktober 2024 um 10:00 Uhr öffnet die Maker Faire [4] im Jugendforschungszentrum an der Gottlieb-Daimler-Schule (GDS2), Böblinger Straße 73 in 71065 Sindelfingen zum 7. Mal ihre Pforten.

Wie schon in den vorangegangenen Jahren sind die Ove Böblingen P26 und Sindelfingen P42 wieder mit einem gemeinsamen Stand vertreten. Wir legen den Schwerpunkt auf unsere gemeinsame Jugendarbeit und freuen uns schon auf euren Besuch. Dieses Jahr stellen wir unseren Lichtfunktransceiver aus der Jugendgruppe vor.

Parkmöglichkeiten gibt es in der Tiefgarage (Einfahrt gegenüber der IKEA Warenausgabe). [Quelle: Dietmar DF8DE]

[5] <http://www.maker-faire-sindelfingen.de/>

Aus den Nachbardistrikten

Wieder eine neue Rufzeichenliste

Die Bundesnetzagentur hat mit Datum 26. September die Liste der deutschen Rufzeichen als pdf ins Internet gestellt. Kaum haben wir die Datei vom 19. September gespeichert, sind wieder bei den Prefixen DP, DQ und DR neue Calls dazugekommen. Auf der Homepage stehen auch die nächsten möglichen Prüfungstermine an den Standorten der BNetzA, beispielsweise in München am 26. Oktober und in Nürnberg am 29. Oktober. Die Zunahme von DN9-Rufzeichen ist natürlich auf die Einführung der Einsteigerklasse N zurückzuführen. Unser Ziel sollte sein, auf solche Calls besonders zu achten und die YLs und OMs zu motivieren, weiter zu lernen bis zur Prüfung in der Klasse E oder gleich A. Dabei können Ausbildungspaten mit ihrem Wissen eine große Hilfe sein; Namen und Standorte sind auf einer DARC-Landkarte zu finden über den Link im Rundspruch-Archiv. (Aus Oberbayern-Rundspruch Nr. 37 vom 30. September 2024)

[5a] <http://www.bundesnetzagentur.de/amateurfunk>

[5b] <https://www.darc.de/der-club/referate/ajw/ausbildung/ausbildungspaten/#c165296>

Was sonst noch interessiert

AREB am 12.10.2024

Die 21. Amateurfunk-, Rundfunk- und Elektronikbörse Dresden (AREB) ist am **12. Oktober 2024** von 9 Uhr bis 15 Uhr im Erdgeschossbereich, Foyer- und Speisesaal des "Hauses der Presse" in der Ostra-Allee 20 in 01067 Dresden geplant. Aufgrund des hohen Aufwandes werden nur Anmeldungen mit vollständiger Bankverbindung entgegengenommen, jedoch erst im September abgebucht. Für ausländische Kunden werden sich wieder Sonderregelungen finden. Der neue Veranstaltungsort ist noch zentraler als die bisher genutzte Mensa der TU Dresden. Er befindet sich in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Dresden-Mitte und nur zwei Haltestellen vom Neustädter Bahnhof entfernt. Für Besucher ist er also noch besser erreichbar! Händler können bereits am Freitag entladen und die hintere Einfahrt an der Devrientstr. 9 - gegenüber vom Kongresszentrum - nutzen. Händler dürfen außerdem am Freitag und am Veranstaltungstag kostenfrei in der obersten Reihe des Parkplatzes hinter dem Haus der Presse parken. Bitte in der Entladezone hinter dem Haus nicht parken. Am neuen Veranstaltungsort haben wir genügend Platz und es wird alles stressfrei ablaufen. Hier hat die AREB jetzt auch eine dauerhafte Perspektive! (Aus Funkamateure online)

[6] <https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/areb-am-12102024.html>

WSJT-X 2.7.0-rc7 verfügbar

Die Testversion WSJT-X 2.7.0-rc6 diente dem Test des SuperFox Mode – [wir berichteten](#). Bestandteil dieser auf DXpeditionen ausgerichteten Option, die neun gleichzeitige Verbindungen ermöglicht, ist ein Verifikationssystem, das die Validität des verwendeten Rufzeichens sicherstellen soll. QSO-Partnern erhielten durch die Anzeige "Verified" im Programmfenster eine Art Kontrollmöglichkeit.

Umfangreiche Tests deckten Schwachstellen auf, die zu Weiterentwicklungen führten. Das neue Verifikationssystem basiert auf Einmal-Passwörtern (engl. *one time passwords OTPs*) und ist auch für den

Standard-FH-Modus anwendbar. Die neue Testversion WSJT-X 2.7.0-rc7 bietet auch bezüglich Empfindlichkeit und Störresistenz Verbesserungen des SuperFox-Decoders. Ein Update wird dringend empfohlen, da frühere Programmversionen nicht kompatibel zu dem neuen SuperFox-Modus sind. Die Nutzungsdauer ist auf den 15.1.2025 begrenzt, danach soll die Folgeversion verfügbar sein.

Die umfangreichen Änderungen sind den Release Notes zu entnehmen. Die wichtigsten Neuerungen bzgl. der DXpeditions-Modi:

- Anrufe von Hounds erfordern den vorherigen Empfang einer Fox-Aussendung
- ein Rechtsklick auf den "H"-Button aktiviert/deaktiviert den SuperFox-Modus
- ein Wechsel zum SuperFox-Modus setzt die Empfangsfrequenz automatisch auf 750 Hz

Die neue *WSJT-X improved Version 2.7.1-devel 240930-RC7* von Uwe Risse, DG2YCB, verfügt ebenfalls über die genannten Verbesserungen und bietet weitere Komfort-Funktionen. Uwe hat hierzu ein *deutschsprachiges Erklärvideo* erstellt.

[7]https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/WSJT-X_2.7.0-rc7_verf%C3%BCgbar.html

Foxoring der anderen Art

Ich hatte am 4.10.2024 auf Phönix die Sendung "Tierische Invasoren auf dem Vormarsch - Der Kampf gegen eingeschleppte Arten" gesehen. Unter anderem wurde von der asiatischen Hornisse berichtet, die sich massiv in Europa ausbreitet und ganze Bienenvölker zerstört. Ein Hornissennest vertilgt 11 KG Biomasse (Insekten aller Art und Bienen) über das Jahr. Die Nester werden oft in der Nähe von Bienenkästen erbaut. Die Hornissen werden gefangen und mit winzigen Peilsendern bestückt und dann der Flug der Hornisse mit einem Peiler bis zum Nest verfolgt, das oft auf hohen Bäumen aufgebaut wurde. Eine Hornisse muss 0.4 Gramm wiegen, damit sie den 0.29 Gramm schweren Sender tragen kann. Die Hornisse kann noch gut bei einem Last zu Körpergewichtsverhältnis von 0.8 fliegen. Der Sender sendet auf 151 MHz. Im Natureartikel[9] alles genau beschrieben. Ein Sender kostet ca 300 € [10]. Ich habe noch weitere Links zu dem Thema angehängt. (Erhard, DB2TU)

[8]<https://www.phoenix.de/sendungen/dokumentationen/tierische-invasoren-auf-d-a-4576992.html>

[9]<https://www.nature.com/articles/s42003-018-0092-9>

[10]<https://www.nhbs.com/lotek-vhf-tags>

[11]https://de.wikipedia.org/wiki/Asiatische_Hornisse

[12]<https://bnn.de/karlsruhe/karlsruhe-stadt/pilotversuch-zum-schutz-der-heimischen-honigbiene-startet-in-karlsruhe>

[13]<https://www.icarus.mpg.de/4236/sender>

[14]<https://www.baseljetzt.ch/jagd-mit-peilsender-und-antenne-imker-kaempfen-gegen-die-asiatische-hornisse/114620>

Abends im Computermuseum" - Nächster Termin 10.10.2024 - 19 Uhr

Neuzugang: Eine Z43-Anlage für das Computermuseum

Wenn alles klappt wie geplant, werden wir am Mittwoch 9. Oktober 2024 aus der aufgelösten Sammlung des FITG eine Z43-Anlage abholen und dies dann am 10. Oktober im Rahmen unseres Abends im Computermuseum untersuchen.

Die Z43 war dem Vernehmen nach der letzte von der Zuse KG entwickelte Computer, der dann von der Firma Siemens unter der Bezeichnung "Siemens 404" vermarktet wurde. Nicht zu verwechseln mit der "Siemens 4004" Computerfamilie, die "IBM 360" kompatibel war.

Aus heutiger Sicht ist die Z43 ein 16-Bit Minicomputer, der vergleichbar mit der "PDP 11" Familie ist: 16 allgemeine 16-Bit-Register, Magnetkernspeicher bis 32K Worte. Über den Maschinenbefehlssatz ist wenig

bekannt, laut Prospekt wird sie im "Freiburger Code" programmiert, der eigentlich für die ganz anders strukturierte Z22 entwickelt worden war. Wir hoffen, dass auch noch etwas Dokumentation zu der Maschine dabei ist, und sind selbst sehr gespannt.

[15]<https://www.f05.uni-stuttgart.de/informatik/fachbereich/computermuseum/aktuelles/Veranstaltungsreihe-Abends-im-Computermuseum---Naechster-Termin-10.10.2024---19-Uhr/>

Onlineveranstaltungen:

Di 15.10.2024 18:00 12. Jugendtreffen Online

Das Jahr 2024 ist bei uns im DARC das Jugendjahr. Wir möchten gerne alle Jugendliche und junge Erwachsene bis einschließlich 25 Jahre zusammenbringen und laden euch herzlich zur Auftaktveranstaltung unserer Onlinetreffen ein. Dieses Online-Meeting wird eine großartige Gelegenheit sein, um euch untereinander und uns kennenzulernen, Ideen auszutauschen und gemeinsam spannende Projekte zu planen. Wir möchten euch Jugendlichen einen kleinen geschützten Raum bieten, weshalb Personen über 25 Jahre (AJW-DL ausgenommen) leider nicht bei den Treffen teilnehmen können. Diese Treffen sollen ausschließlich für Austausch und Planung unter euch Jugendlichen dienen.

Di 22.10.2024 20:00: Überraschendes zu Monopol- und Vertikalantennen (Referent: Wolfgang Beer, DK2FQ)

Tragen Radials aktiv zur Abstrahlung bei? Wie sinnvoll ist das Vergraben von Radials? Was ist besser geeignet zur elektrischen Verlängerung von Antennendrähten: Eine Induktivität oder das Anbringen einer Dachkapazität? Wie groß ist der Signalunterschied mit der gleichen Antenne direkt am Meerwasser bzw. auf einem trockenen Stadtboden? Wie viele S-Stufen kostet es, wenn die Antennenmaße auf die Hälfte verkürzt werden und sie elektrisch wieder auf Resonanz gebracht werden? Was macht man mit den Radials, wenn nicht genügend Platz zur Verfügung steht? Auf diese und weitere Fragen gibt der Vortrag überraschende Antworten (Erkenntnisse aus dem gleichnamigen Buch von Gerd Janzen, DF6SJ).

[16]<https://treff.darc.de/>

Auszüge aus dem DX-MB 2426

9J, ZAMBIA: Tom, DL2RMC, berichtet auf QRZ.com: „Ab September 2024 werde ich in Sambia sein und habe das Rufzeichen 9J2FI erhalten. Da ich jedoch an einem zeitaufwändigen Projekt arbeite, werde ich nicht sehr aktiv sein. Trotzdem kann man mich in vielen Wettbewerben hören.“ QSL via DL2RMC.

T5, FEDERAL REPUBLIC OF SOMALIA: Nach einer Woche des Wartens kam die folgende Nachricht vom 603T-Team: "Aufgrund der sehr gefährlichen Umstände, in denen sich das gesamte Team befindet, haben wir beschlossen, die Expedition abzusagen. Die gute Nachricht ist jedoch, dass das gesamte Team bei guter Gesundheit ist, aber psychisch sehr belastet durch die traumatischen Erlebnisse, die uns widerfahren sind, obwohl wir alle Vorsichtsmaßnahmen getroffen haben. Das Team befindet sich jetzt auf dem Weg nach Europa. Sobald wir wieder zu Hause sind, werden wir Ihnen von unseren schrecklichen Erfahrungen berichten, die wir in einem Land gemacht haben, das niemand kontrolliert, aber in dem jeder ein Wörtchen mitzureden hat.

EU-042; DL, SCHLESWIG-HOLSTEIN STATE NORTH WEST group: Max DJ4EL/p und Jörg DJ1JB/p sind vom 30.9. bis zum 07.10. sind auf einer Aktivierungsrunde auf den Nord Friesischen Wadden See Inseln. Am 4. Oktober plant Max eine Aktivierung der Hallig Süderoog (DID: N-29, Grid: JO44gl). Bitte achtet beim QSO auf den durchgegeben QTH der beiden. Mehr Informationen unter ihren Rufzeichen in www.qrz.com. QSL via ihrer Homecalls (d/B)

OC-060; 3D2, ROTUMA ISLAND: Die ganze Woche über herrschte schlechtes Wetter im Rotuma-Gebiet, so dass der Abflug von den Fidschi-Inseln auf den 1. oder 2.10. verschoben wurde und der Betrieb unter den Rufzeichen **3D2V** und **3D22** um den 4.10. beginnen wird.

OC-097; 5W, SAMOA ISLANDS: Vom 3. bis 10. Oktober wird Pete ZL4TE unter dem Rufzeichen **5W0TE** von Apolina Uta aus in der Luft sein. Er wird in QRP mit einem IC-705 mit 10 Watt und einer EFHW-Antenne auf den Bändern 40m, 20m und 10m hauptsächlich in CW aktiv sein. QSL via ZL4TE, OQRS oder LoTW.

OC-082; E5, PENRHYN ATOLL: George AA7JV und Mike KN4EEI sind vom Penhryn Atoll aus seit dem 30.9. unter dem Rufzeichen **E51D QRV**. Sie haben ein RIB mit drei Stationen auf der Insel aufgestellt. Eine wird vom Boot etwa 1,5 km von der Insel entfernt betrieben und zwei werden von 28 Funkamateuren aus allen Kontinenten betrieben (darunter AA1V, CT1BOH, CT1EEB, F6EXV, H2NA, KO8SCA, N1DG, PY5EG, VK2IR). Sie werden in CW, SSB und FT8 auf den Bändern von 160m bis 10m arbeiten. Die Aktivität wird etwa eine Woche dauern. QSL an HA7RY oder LoTW.

[17] <https://www.darc.de/der-club/referate/dx/dxmb/#c308710>

Diplome und Conteste

5. bis 6. Oktober: Oceania DX Contest und IARU-R-1 UHF/Microwaves Contest

6. Oktober: ON Contest 80 m und DARC HF-HELL Contest (40 m)

8. Oktober: DARC RTTY-Kurzcontest

12. Oktober: VFDB Contest

12. bis 13. Oktober: The Makrothen Contest, Oceania DX Contest und Scandinavian Activity Contest

13. Oktober: ON Contest 80 m

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 10/24 auf S. 68.

[18] www.darc.de/der-club/referate/referat-contest

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 05.10.2024

FunkWX am Wochenende - Magnetstürme erwartet

Die Sonnenaktivität ist moderat, es gab einige M-Flares. Aktuell sind sieben aktive Regionen mit einfachen bis komplexen magnetischen Konfigurationen sichtbar. Die Geschwindigkeit des Sonnenwindes ist etwas erhöht, die Geomagnetik ruhig bis angeregt. Die Vorhersage: Weiterhin erhöhtes Flare-Risiko (M 75%, X 35%, Proton 35%) bei aktiver bis stürmischer Geomagnetik, da für das Wochenende mit der Ankunft von CMEs gerechnet wird.

FUNKWETTER WEEKLY – Sonne im Turbo-Modus

In der vergangenen Woche zeigte sich die Sonne sehr aktiv. Der solare Flux schnellte in die Höhe und erreichte am Ende der Woche mit 312 Einheiten einen neuen Rekord. Auf der sichtbaren Sonnenseite konnte ein Gürtel von aktiven Regionen beobachtet werden. Besonders bemerkenswert war die Region AR 3842, die am späten Dienstagabend den zu diesem Zeitpunkt zweitstärksten Flare des Zyklus, einen X7, produzierte. Der zweite Platz hielt aber nur zwei Tage, denn bereits am Donnerstag setzte sich ein X9-Flare an die Spitze des aktuellen Zyklus Nr. 25. Wir befinden uns im solaren Maximum.

Die X9-Sonneneruption ereignete sich um die Mittagszeit, als die Sonnenfleckengruppe AR3842 der Erde zugewandt war. Ein Kurzwellenhörer berichtete in der Facebook-Gruppe „A-DX Fernempfang“, dass im 19-m-Band (15 MHz) plötzlich alle Stationen weg waren und erst nach etwa einer halben Stunde langsam wieder zurückkehrten. Dabei zeigten die Signale kurzzeitig leichte Frequenzschwankungen - wie bei einem Dopplereffekt. Die Ursache für den Empfangsausfall ist in rund 60 Kilometern Höhe in der Region D zu suchen. Sie schützt Tiere und Menschen unter anderem vor der gefährlichen Röntgenstrahlung der Sonne. Die D-Region wird durch die Röntgenstrahlung ionisiert, was die Röntgenphotonen ihre Energie kostet. Was für das Leben auf der Erde gut ist, ist für die Kurzwellenausbreitung schlecht. Denn die D-Region „schluckt“ sozusagen die kurzen Wellen. Das nennt man dann „Shortwave Fadeout“ oder auch „Radio Blackout“, wir kennen das Phänomen auch als „Mögel-Dellinger-Effekt“. Er macht sich bei niedrigen Frequenzen stärker bemerkbar als bei höheren. Manchmal wird in diesem Zusammenhang auch von einem "Röntgenblitz" gesprochen. Nun, bei einer Sonneneruption entstehen bei einem solchen "Flare" neben Strahlung auch hochenergetische Teilchen. Diese brechen jedoch von ihrem Entstehungsort etwas oberhalb der Sonnenoberfläche in alle Richtungen aus. Ein Teil trifft dabei auf die Sonne selbst und wird abgebremst. Die kinetische Energie, die die Teilchen dabei verlieren, geben sie größtenteils in Form von Röntgenstrahlung ab. So entsteht ein Röntgenblitz. Dieser bewegt sich mit Lichtgeschwindigkeit und erreicht die Erde noch vor den hochenergetischen Teilchen, in nur etwa acht Minuten.

Wird nun die D-Region durch den Röntgenblitz ionisiert, so verhindert sie, dass elektromagnetische Wellen im Kurzwellenbereich die E- oder F-Region erreichen. Und genau das führt dann zu den gefürchteten "Radio Blackouts". Das heißt: Die Ausbreitung ist für einige Stunden gestört. Neben dem „Radio Blackout“ erzeugte der X9-Flare unter anderem

einen „Type 4 Radio Burst“. Dabei handelt es sich um eine extrem breitbandige Radiostrahlung, die über fast 15 Minuten von 50 MHz bis weit in den GHz-Bereich messbar und bei etwa 400 MHz am stärksten war.

Eine weitere Begleiterscheinung solcher Flares sind koronale Masseauswürfe. Die beiden starken Sonneneruptionen (X7 und X9) und eine Reihe kleinerer M-Flares haben CMEs in Richtung Erde geschleudert. Ein Modell der NOAA zeigt, dass sie unseren Planeten bis einschließlich 7. Oktober treffen oder streifen werden. Die NOAA-Wissenschaftler erwarten starke magnetische Stürme bis zur Klasse G3.

Weitere aktive Regionen werden von der Rückseite der Sonne erwartet, so dass der solare Fluss in den nächsten Tagen sehr hoch bleiben wird. Der Anstieg der MUF in Richtung Herbst und Winter setzt sich fort, mittags werden bereits wieder Werte über 35 MHz erwartet. 10 Meter öffnet praktisch mit Sonnenaufgang, tagsüber sind alle oberen Bänder nutzbar. Auch nachts wird die Grenzfrequenz durch die erhöhte Sonnenaktivität angehoben, so dass das 20-m-Band oft wieder die ganze Nacht für DX geöffnet bleibt.

Die derzeit stürmische Magnetik wird dem einen Dämpfer verpassen, so dass zumindest bis Anfang der Woche mit reduzierten MUFs und hohen Rauschpegeln zu rechnen ist. Es sei denn, es kommen weitere Flares und Masseauswürfe hinzu, die das Magnetfeld weiter aufwühlen. Das Potential dafür ist im Moment jedenfalls hoch und ein Blick in den täglichen Radio-Wetterbericht z.B. auf darc.de besonders empfehlenswert.

Allen einen störungsfreien Empfang, bis zum nächsten Samstag, 73 de Tom DF5JL

Termine

Distrikt und Bund

- | | |
|---------------|---|
| 13.10.2024 | Regiotreffen – Nord, Esslingen |
| 26.10.2024 | AJW-Treffen in Albstadt, 10:00h, Klubheim von P34 |
| 16-17.11.2024 | DARC Mitgliederversammlung in Baunatal |

OV / Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller
Veranstaltungen / Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in
diesem Kalender nicht aufgelistet.

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Oktober

- | | | |
|--------|-------------------------|--------------------------|
| 11.10 | OV Ulm, P14 | Vortrag DXpedition T32EU |
| 19.10. | OV-Schwieberdingen, P55 | Teilnahme am WAG |

November

- | | | |
|--------|-----------------------------------|----------------------------------|
| 08.11. | OV Ulm, P14 | Vortrag 40 m Endfed |
| 28.11. | OVs Rottweil, P10 Tuttlingen, P13 | Weihnachtsfeier, Klippeneckhütte |

Dezember

- | | | |
|--------|--------------------|--|
| 01.12 | OV Balingen, P30 | Tag der Begegnung im Klubheim |
| 06.12 | OV Ulm, P14 | Vortrag Die Trsgödie der Spratly-DXpedition 1983 |
| 20.12. | OV Reutlingen, P07 | Jahresabschluss, Bahnhöfle Pfullingen |

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA, Werner, DG8WM und Bernd, DL3YDY. Redakteur der Woche ist Erhard, DB2TU.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.